

# Aktuelle Pressemitteilung Claudia Vuille



## Hommage an die Weiblichkeit

Kunstaussstellung vom 30. Oktober bis 9. November 2001

**Fasziniert von der Magie der Weiblichkeit, nimmt die Zürcherin *Claudia Vuille* die vielfältigen Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks wahr. Ihre Gemälde, Fotografien und Skulpturen zelebrieren die Sinnlichkeit der Frau in all ihren Facetten und bringen die Geheimnisse der weiblichen Kraft ans Licht.**

Das Kunstschaffen von *Claudia Vuille* ist mehr als eine Hommage an das feminine Geschlecht. Es eröffnet eine Oase der Sinnlichkeit, die ungeahnte Saiten des Betrachters zum Schwingen bringt. Ob Gemälde in Ei-Tempera auf Büttenpapier, schwarz-weiss Fotografien oder Skulpturen aus Terrakotta und Bronze – hier bricht sich die gewaltige Urkraft der Weiblichkeit über sanfte Formen und Kurven und verführt uns auf einfühlsame Weise in das Reich der Leidenschaft.

*Claudia Vuille* versteht sich heute als multimediale Künstlerin und gibt in der Kunstszene mit ihrer reichen Palette an expressiven, realistischen bis transzendenten Arbeiten immer wieder Anlass zum Staunen und Reden. Bereits in jungem Alter entdeckte sie im kreativen Gestalten das Potenzial ihrer eigenen Lebendigkeit, um Jahre später dem entscheidenden Impuls eines Tessiner Künstlers zu folgen und sich für den Weg ihrer Passion zu entscheiden. Heute lässt sie ihrem schöpferischen Geist im lichtdurchfluteten Atelier des bekannten Schweizer Schauspielers Zarli Carigiet ausserhalb von Zürich freien Lauf. Die Inspiration zur ihren Werken findet sie in den Begegnungen mit Frauen, die für ihre Fotografien Modell stehen und die durch ihr einzigartiges Wesen zur Quelle künstlerischer Inspiration werden.

Im Zentrum der Kunstaussstellung vom 30. Oktober bis 9. November 2001 werden die aktuellsten Gemälde und Skulpturen von *Claudia Vuille* stehen. Sie verdeutlichen besonders stark die sensible Eigenwilligkeit und technische Raffinesse ihrer Kreationen. Auf Basis der klassischen Maltechnik Ei-Tempera, eine Öl-in-Wasser-Emulsion, berührt die auf Büttenpapier dargestellte Weiblichkeit impulsiv und zugleich subtil den Schoss der Gefühle.

Die Künstlerin wird an der Vernissage vom 30. Oktober 2001 ab 17 Uhr in der Kronen Galerie an der Froschaugasse 3 in Zürich persönlich anwesend sein.